Vom Orient zum Balkan

Innsbruck. – Im Sitzungssaal des Landesjugendreferats in der Hofburg findet derzeit eine äußerst interessante Ausstellung aus Nordafrika, den Ländern des Orients, Syrien, Irak, Kurdistan, der Türkei, Bulgarien und anderen mehr statt. Diese Ausstellung aus dem Völkerkundemuseum in Wien ist über verschiedene Bundesländer, zuletzt aus Salzburg, zu uns gekommen. Nahezu 50.000 Besucher hat die Ausstellung in Salzburg aufweisen können.

Wenn wir den Ausstellungsraum betreten, so glauben wir uns zunächst in die Welt Karl May's versetzt. Ein Kurde auf seinem Rappen in vollem Waffenschmuck, ein nordafrikanischer Tuareg auf seinem Kamel und zwölf andere Figuren in Lebensgröß[e] und Originalkostümen vermitteln uns ein lebhaftes Bild. Aber das ist nur der erste flüchtige Eindruck. Wenn wir all die Kostbarkeiten und kunstvoll gestalteten Handarbeiten, die dort unauffällig liegen und stehen, betrachten, so möchten wir Stunden in diesem Raume verbringen, der uns ein Bild von der Lebensweise dieser fernen Völker vermittelt.

[...]

Aus: Neue Tageszeitung, Vorarlberg. 29.06.1950.